Monatsmagazin der Akademie LOGOS

λογος

11/12
2018

Logos • das Wort der Kraft

λογος — das wirk-mächtige Geschehen

- Gute-Nachricht
- Wille-Gottes
- Ankündigung-Seines-Tuns
- Lebens-Fluss

Evangelium
Immanuel - Gott mit mir - Jesus

Academia
λογος - logos das Wort der Kraft

ERWARTE!

Gute Nachricht

Lukas 2, 8-11:
8 Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde.
9 Und des Herrn Engel (αγγελω - angelo - der Bote) trat zu ihnen, und die Herrlichkeit (Klarheit, Glanz, Gloria) des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr.
10 Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude (GUTE BOTSCHAFT von einer grossen Freude), die allem Volk widerfahren wird;
11 denn euch ist heute der Retter (Heiland) geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

Diese Verse sind uns allen wohl bekannt. Doch wir versuchen sie etwas genauer anzuschauen:
Mit den Hirten, kannst Du Dich und mich assoziieren. Denn wir gehen alle unseren täglichen Aufgaben nach und sind einfach dabei in dem alltäglichen Geschehen…

Doch nun tritt der Bote des Kaisers mit einer Message, direkt vom Kaiser an Dich gerichtet(!!!), in Deine Gegenwart. Übertragen in unseren Alltag heisst es, Du machst das Wort der Kraft, den Logos auf und bist bereits mitten drin in dem Flow seiner Bekanntmachungen, die ER, der Allmächtige Gott und Dein Vater, direkt an Dich richtet!

In diesem gleichen Moment, **SOGLEICH**, griechisch — **ευ-θεως — eu-theos** [1]:
- wörtlich übersetzt heisst es — Gott ist gut;
- sinngemäss übersetzt heisst es — sogleich, sofort, unverzüglich, augenblicklich, ratzfatz, im Nu, auf der Stelle, also in diesem gleichen Augenblick, in dem gleichen Moment, wo Du Dich an das Wort connectest, sprich in den ON-LINE — MODUS zum Wort kommst, die HERRLICHKEIT des HERRN erfüllt Dich und leuchtet um Dich herum, sie umfasst Dich buchstäblich wie ein Ring, wie eine Kugel. Jetzt bist Du in Seiner Gegenwart, in Seiner Präsenz, in seinem Segen eingebettet, zu Hause angekommen!

Herrlichkeit des Herrn, griechisch **δοχα — doxa** [2], bedeutet kurzgefasst in seinem Kontext:
- Alles was Gott ist und hat;
- In seiner Kraft und Leuchtkraft, das alles überstrahlende Licht, wie das flüssige Metall, wie die sprühenden Funken vom Weissgold;
- Glanz und Klarheit, Transparenz, Direktheit, Anschaulichkeit Seines Seins.

Die Furcht und Angst erfüllte die Hirten nur deswegen, weil sie nicht dieser Pracht würdig waren. Sie kannten Jesus nicht, und somit konnten sie nicht in die Gegenwart Gottes treten und auch nicht Seine Herrlichkeit ertragen! Somit überkam sie die grosse Furcht.

Doch gerade hier, in Deine Furcht hinein, spricht der Herr persönlich, durch Seinen Boten, durch seinen Heiligen Geist, durch das Wort — den LOGOS: **FÜRCHTE DICH NICHT!**

Das heisst, wende Deine Augen weg von der Furcht, FIXIERE DU DICH NICHT IN DEINEN UMSTÄNDEN UND DEINEN PROBLEMEN(!), sondern **SIEHE**(!) Seine Herrlichkeit ist um Dich:
DIE GUTE BOTSCHAFT EINER GROSSEN FREUDE!

Worin besteht denn diese grosse Freude dieser guten Botschaft?
Darin, dass Du endlich das einsehen kannst und somit erkennst, dass HEUTE(!) Dir und für Dich ganz persönlich der RETTER geboren wurde.

Geboren, heisst auf spanisch — DAR LA LUZ. Wörtlich übersetzt, heisst es das Licht geben, sinngemäss bedeutet es ans Licht bringen.
Das heisst, das LICHT selbst tritt in Deinen Alltag, so zögere nicht und ergreife es!
Denn dieses Licht, das in Deine Finsternis tritt, ist Dein Retter! Aber nur dann, wenn Du es ergreifst!

Retter, auf griechisch — **σωτηρ — soter** [3], bedeutet in seinem Kontext: derjenige der Dich aus der Notlage, aus der inneren und äusseren Not herauslöst und Dir ein neues und solides Fundament bietet auf dem Du nun weiter gehen kannst.

Erinnere Dich an dieser stelle an Kolosses 1,13:
13 Er (Jesus) **hat uns errettet** (herausgelöst, herausgerissen) **aus der Macht** (aus dem Machtbereich) **der Finsternis** (aus diesem System) **und hat uns versetzt** (in andere Lokalität transportiert) **in das Reich seines geliebten Sohnes** (in das System der LIEBE und des LICHTS, in das Königreich der Himmel! Also bist Du bereits dort angekommen!).

1 - SOGLEICH — ευ-θεως — eu-theos: ELB 1952 / 2091

2 - HERRLICHKEIT des Herrn — δοχα — doxa: ELB 1920 / 1386

3 - Retter — σωτηρ — soter: ELB 2084 / 4824

Das einzige was Dir fehlt, ist es zu erkennen, damit Du es mit Deinen Augen zu sehen vermagst, dass die GUTE BOTSCHAFT Dir und den Deinen gilt!

Gute Botschaft, griechisch — **ευ-αγγελιον — eu-angelion — Evangelium** [4].
In seinem Kontext bedeutet es folgendes:
- ein Lohn für gute Nachrichten - die Gute Nachricht, frohe Botschaft.

Im Griechischen ist das ευ-αγγελιον — eu-angelion — Evangelium ein zusammengesetztes Wort.
1. **ευ — eu — gut, wohl, sehr gut, gut gemacht, recht so** [5];
2. **άγγελος — angelos — Bote**, eine Botschaft übermitteln oder ausrufen, klarstellen [6].

Also es geht hier um eine Botschaft, die wir bekommen haben. Versuchen wir durch die Betrachtung einiger Synonyme unseren Blickwinkel von der ursprünglichen religiösen Betrachtungsweise des Wortes — Botschaft — etwas zu erweitern:
- Nachricht, Durchsage, Erklärung, Inhalt, Unterrichtung, Aktualität;
- Öffentliche Bekanntmachung, Statement, Urteilsgründung;
- Manuskript, Niederschrift, Skriptum, Manifest, Urkunde;
- Eröffnung, Bekanntmachung, Ideengehalt, Kern, Sinn, Wesen, Essenz, Gedankengut.

Dabei geht es ja um die GUTE BOTSCHAFT!
Also, betrachten wir nochmals, zur unseren gegenseitigen Ermunterung, den Kontext des Wortes **GUT, als ευ — eu** im Griechischen und **— טוב — top**, im Hebräischen:
Hier einige Synonyme des Wortes GUT und des Wortes TOP, die am Besten den hinzugehörigen Kontext klar machen [7]:
- freundschaftlich, getreu, harmonisch, innig, kollegial, unauflöslich, untrennbar;
- glänzend, perfekt, unübertroffen,
- grosse Klasse: vorzüglich, exzellent, superb, bombig, einmalig, famos, spitze, toll, glorios, glänzend, mega, pfundig, megacool, wunderbar, supergut, göttlich, bezaubernd, gross, herrlich, überragend, überwältigend, spitzenmässig, stark, supi, ausgezeichnet, brillant, erstklassig, fantastisch, grandios, genial, hervorragend;
- unübertrefflich, unschlagbar, ohnegleichen, triumphal, vollendet;

Somit haben wir eine klare Durchsage, ein Statement, eine öffentliche Bekanntmachung, die den Kern, die Essenz und das Wesen Gottes und Seine Pläne mit Dir, Dir zugänglich und eindeutig eröffnet!
Und der Inhalt dieses Manifestes, Seiner Niederschrift, ist absolut top, superb, bombig und glorios. Es ist total überwältigend und erstklassig, denn mit dieser Ansage versetzt ER, der Allmächtige Gott, Dich mitten in Sein Königreich, von Seiner GLORIE — HERRLICHKEIT umgeben!

Der Kern dieser Message ist — **CHRISTUS, der HERR, der PANTOKRATOR, der Herrscher über ALLES.**
Erinnere Dich an den kontextuellen Zusammenhang von Christus, als dem Gesalbten, d.h. Erfüllten mit dem Heiligen Geist, der Power und der Weisheit Gottes.
Gleichzeitig heisst es, dass ERST wenn Du diese, Seine Salbung zu Deiner machst(!), sprich diesen CHRISTUS als CHRESTOS (griechisch — nützlich) für Dich zu nutzen beginnst, Sein Wort zu Deinem machst, damit es auch in Deinem Leben das gleiche vollbringt:
ERST JETZT BIST DU IN CHRISTUS!
JETZT BIST DU VON SEINER HERRLICHKEIT UMGEBEN!
JETZT BIST DU IM LICHT! Ohne Furcht und ohne Zweifel!
JETZT beginnt die GUTE BOTSCHAFT, SEIN WORT, in Deinem Leben zu keimen!
JETZT KOMMT WEIHNACHTEN auch in Dein Herz!

4 - GUTE BOTSCHAFT — ευ-αγγελιον — eu-angelion — Evangelium: ELB 1951 / 2076

5 - GUT — ευ — eu: ELB 1951 / 2073

6 - BOTE — άγγελος — angelos: ELB 1856 / 32

7 - GUT — ευ — eu im Griechischen / — בוט — top im Hebräischen: https://synonyme.woxikon.de/synonyme/top.php

Editorial	Seite 3	Grosse Freude!!!	Seite 20
Erwarte!	Seite 4	Gedicht – Ein Fest der Liebe	Seite 24
Erwartung	Seite 12	Friede Deinem Haus — SHALOM!	Seite 26
Erwarte den Überfluss	Seite 14	Infoseiten	Seite 29
All Seine Gedanken gelten Dir	Seite 16	Segen	Seite 32
Lied — Demut vor Gott	Seite 18		

Erwarte!

8 - LIEBE — αγαπη — AGAPE: ELB 1855 / 25

Hiermit möchte ich Dich erneut ermuntern einfach mal in dieser NACHSINNLICHEN Zeit etwas darüber nachzusinnen — WIE DU ZUM GUTEN GELANGEN KANNST?
Denn darin besteht ja auch die Gute Botschaft, dass Du das GUTE erlangst!

Denn gerade deswegen ist auch LOGOS fleischgeworden:
Johannes 1, 8:
14 Und das Wort wurde Fleisch und wohnte (weilte) unter uns, und wir haben seine Herrlichkeit (Gloria) angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Denn gerade deswegen ist auch CHRISTUS in Dein Leben getreten, DAMIT Du den Nutzen davon trägst, DAMIT Du das Wort — LOGOS in Deinem Mund führen kannst, DAMIT Du in der Kraft Seines Namens, in der Kraft des Königs der Könige, im Hier und Jetzt kraftvoll und vollmächtig zu agieren vermagst!
DAMIT Du und Dein Haus das GUTE und die GÜTE leben können!

Doch wie erlange ich es?
Die Alten haben sich auch mit der gleichen Frage befasst:
Micha 6, 6-9:
6 „Womit soll ich mich dem HERRN nahen, mich beugen vor dem Gott in der Höhe? Soll ich mich ihm mit Brandopfern nahen, mit einjährigen Kälbern?
7 Wird wohl der HERR Gefallen haben an viel tausend Widdern, an unzähligen Strömen von Öl? Soll ich meinen Erstgeborenen für meine Übertretung geben, meines Leibes Frucht für meine Sünde?“

8 Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Gegen Lug und Trug in Jerusalem
9 Des HERRN Stimme ruft über die Stadt – und weise ist es, deinen Namen zu fürchten! – Hört, Stamm und Stadtversammlung!

Nun, was gilt jetzt zu tun?
Die Vorgehensweise ist im Vers 8 deutlich und klar niedergeschrieben:
- **GOTTES WORT ZU HALTEN,**
- **LIEBE ZU ÜBEN,**
- **DEMÜTIG ZU SEIN VOR DEINEM GOTT!**

1. GOTTES WORT ZU HALTEN:
Um es halten zu können, muss ich dieses Wort, Seinen LOGOS, Sein EV-ANGELIUM gehört haben, darüber nachgesonnen haben, um es annehmen zu können!
Wenn dieser Schritt nicht erfolgt, dann erübrigen sich die anderen!
Erst wenn Sein Wort zu Deinem Wort geworden ist, sprich, wenn Du von der Wahrheit und Schlüssigkeit dessen Dich selbst überzeugt hast und nun fest darauf stehst, erst dann wird dieses Wort auch zu Deinem LOGOS — schärfer als jedes zweischneidige Schwert!

Überlege Dir nur, dass die Erfüllung ALL Seiner Verheissungen für Dein Leben und das Leben der Deinen nur davon abhängen, ob Du im Wort stehst!!!
5 Mose 28,1-2:
1 Und es wird geschehen, wenn du der Stimme (dem Wort) **des HERRN, deines Gottes, genau gehorchst** (darauf hörst), **dass du darauf achtest, all seine Gebote** (Sein Wort) **zu tun, die ich dir heute befehle, dann wird der HERR, dein Gott, dich als höchste über alle Nationen der Erde stellen.**
2 Und alle diese Segnungen werden über dich kommen und werden dich erreichen, wenn du der Stimme (dem Wort) **des HERRN, deines Gottes, gehorchst** (darauf hörst).

2. LIEBE ZU ÜBEN:
Hierbei ermuntere ich Dich erneut über den ursprünglichen Kontext des Wortes **LIEBE** nachzusinnen. Auf griechisch **αγαπη — AGAPE** [8]: Ganz von Gott her, denn Gott ist AGAPE!
Somit ist AGAPE folgendermassen definiert:
DAS WORT (LOGOS) IN AKTION!

1. Johannes 5, 2-3:
2 Daran erkennen wir, dass wir Gottes Kinder lieben, wenn wir Gott lieben und (d.h.) seine Gebote halten.
3 Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote (Sein Wort) **halten; und seine Gebote** (Sein Wort) **sind nicht schwer.**

Demnach, wenn das Wort, Jesus selbst zu Dir spricht:
Galater 5, 13-14:
13 Denn ihr seid zur Freiheit berufen worden, Brüder. Nur gebraucht nicht die Freiheit als Anlass für das Fleisch, sondern dient einander durch die Liebe!
14 Denn das ganze Gesetz ist in einem Wort erfüllt, in dem: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“

Indem, dass Du Deinem Nächsten in Liebe begegnest, sprich — im agierenden WORT, mit dem aktuellen WORT, für diese Seine Situation, damit Dein Nächster dieses Wort ergreifen und zur Lösung seines Problems nutzen kann, erweist Du Deinem Nächsten den Dienst der Liebe!

Genauso sollst Du Dir selbst in Liebe — AGAPE — begegnen!
Nämlich mit dem Wort Gottes, mit Seinem LOGOS, dass Du Deiner Situation entsprechend in die Aktion bringst und der in ihm verborgenen POTENZIELLEN KRAFT, der DYNAMIS, den Raum zum vollbringen gewährst!
Jetzt kannst Du es auch einsehen, dass der HERR selbst, JAHWE, der Allmächtiger Gott, der Pantokrator, sich selbst als die LIEBE, das WORT IN AKTION, definiert:
3. Mose 19,18:
Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Ich bin der HERR.
Nur im aktiven und agierenden Wort BIST Du in Seiner Herrlichkeit, begegnest Du selbst und Dein Nächster Deinem lebendigen Gott!

Somit kannst Du nun verstehen, warum Dein Vater und Dein Gott, der die Liebe selbst ist, in Seiner Weisheit, im Johannes 1,1-3 das WORT als den Anfang, den Weg und das Ende **(αρχη — Arche)** definiert hat:
1 Im Anfang (αρχη — Arche) war das Wort (LOGOS), und das Wort (LOGOS) war bei Gott, und das Wort (LOGOS) war Gott.
2 Dieses war im Anfang bei Gott.
3 Alles wurde durch dasselbe, und ohne dasselbe wurde auch nicht eines, das geworden ist.

Jetzt erkennst Du, dass die LIEBE allem drüber steht!
In der griechischen Sprache werden 4 Arten der Liebe unterschieden, deren Wurzel und Kraftgeber IMMER die **AGAPE - LIEBE**, also **das WORT IN AKTION**, ist:
- PHILADELPHIA — brüderliche Art der Liebe, wie wir dem nächsten begegnen sollten.
- STORGE — väterliche Art der Liebe, wie sich der Vater um das Wohlergehen seiner Familie sorgt.
- EROS — körperliche Art der Liebe.

Nur durch das **WORT (LOGOS) IN AKTION** vermagst Du der Anforderung:
DIE LIEBE AUSZUÜBEN nachzukommen.

9 - DEMÜTIGEN — ταπεινοω — tapeinoo: ELB 2085 / 4848

3. Die dritte Forderung, die Dein Gott an Dich stellt, damit Du und die Deinen in Seinem Frieden, in Seinem Shalom, sprich in dem Königreich der Himmel leben kannst, unabhängig von den äusseren momentanen Umständen. Sprich, VON ALLEM ALLEZEIT ALLE GENÜGE HABEND UND ÜBERREICH SEIEND, damit Du diese Güte und diese Fülle auch weiter geben kannst —
DEMÜTIG ZU SEIN VOR DEINEM GOTT!

Die Alten, aber auch wir, als die braven Christen, versuchen nun uns vor unserem Schöpfer zu demütigen, indem wir uns bewusst niedriger denken, uns die Entbehrungen auferlegen, unsere Wünsche und Visionen verbannen um Seinen Wünschen für mich zu entsprechen…

Wir werden Meister darin, uns selbst physisch, psychisch und geistig zu kasteien. Und das alles zur Ehre Gottes!
Mit dem Erfolg der totalen Enttäuschung, Depression und Burn-Out!

Da kommt doch zwingend die Frage auf:
WIESO?
Und WOFÜR?
WEM SOLL DAS WAS NÜTZEN?

Die Religion hat die Antwort parat: weil es dem Gott so gefällt!

Wir verlassen nun die religiösen Perversitäten, wodurch wir alle uns von dem eigentlich GUTEN WEG, dem Weg der Prosperität, dem Weg des Heils und dem Weg der Liebe entfernt haben.

Wir gehen nun den Weg der Erkenntnis, hebräisch — JA-DA, d.h. den Weg der Erkenntnis Seiner Güte und Seines „JA“ zu uns, den Weg Seines HEILS!

Somit betrachten wir erneut den griechischen Kontext des Wortes DEMUT, um für sich selbst die geforderte Aktion und die eigentliche Voraussetzung nüchtern und ohne dogmatisch-religiöse Blockaden zu klären.
Denn das ist unabkömmlich, sonst verbleibst Du auf dem Weg der religiösen Perversitäten, demütig und in den Staub dieser Welt getreten, statt Deinem Vater WÜRDIG zu wandeln und IHM die Möglichkeit zu geben Dich aus Deiner falsch verstandenen Niedrigkeit zu erhöhen!

Sich **DEMÜTIGEN**, griechisch — **ταπεινοω — tapeinoo** [9]:
- hat NICHTS mit der Selbstverachtung und mit sich selbst auferlegter Niedrigkeit zu tun!
- hat NICHTS mit der Selbsterniedrigung zu tun!
- Wahre Selbsteinschätzung gegenüber Gott:
  - **Ohne Sein Kind zu sein**, ohne die Beziehung zum Vater:
    - klein, nichtig, böse und sündig (in Trennung) vor Gott!
- Als Sein geliebtes Kind, durch Dein bewusstes „JA“ zum Vater: der Lernprozess, trotz aller eigener Versagen, sich mit den Augen Deines Vaters zu sehen:
  - **Als Sein ISRA-EL (Kämpfer Gottes — Sein Wort in Deinem Mund)!**
  - **Gesegnet und somit ausgestattet mit Seinem Heiligen Geist, mit Seiner Weisheit und mit der Kenntnis Seines Willens für Dich und Dein Leben!**
  - **IHM, dem Vater, WÜRDIG!, weil ER selbst Dich aus dem Staub der Welt, aus Deiner Niedrigkeit auf Seine Höhe und in Seine Gloria, in Seine Herrlichkeit erhoben und erhöht hat!**
- *Kolosses 1, 9-13*: 9 Deshalb hören auch wir nicht auf, von dem Tag an, da wir es gehört haben, für euch zu beten und zu bitten, dass ihr **mit der Erkenntnis seines Willens erfüllt werdet in aller Weisheit und geistlichem Verständnis,**10 **um des Herrn würdig zu wandeln zu allem Wohlgefallen, fruchtbringend in jedem guten Werk und wachsend durch die Erkenntnis Gottes,** 11 **gekräftigt mit aller Kraft nach der Macht seiner Herrlichkeit, zu allem Ausharren** und aller Langmut, mit Freuden 12 dem Vater danksagend, der euch **fähig (bevollmächtigt) gemacht hat zum Anteil am Erbe** der Heiligen im Licht; 13 **er hat uns gerettet (herausgerissen) aus der Macht (Machtbereich) der Finsternis und versetzt (übersiedelt, transferiert) in das Reich (Königsherrschaft, zur königlichen Herrschaft bestimmend) des Sohnes seiner Liebe.**
  14 In ihm haben wir die Erlösung (Freiheit), die Vergebung der Sünden (keine Beziehungsbrüche mehr).
  - **Du bist nun an Seiner Statt (in Christus: somit Sein Botschafter, an Seiner Statt)!**
  - **Fähig Sein Werk weiter zu führen (feststehend auf Seinem Wort)!**
  - **NUR DURCH DIE ABSOLUTE BINDUNG AN IHN, AN SEIN WORT!**
  - **NICHTS VON SICH SELBST ERWARTEND, SONDERN UND AUSSCHLIESSLICH ALLES VON DEINEM GOTT UND DEINEM VATER!**

Das Schlüsselwort der DEMUT ist —
ERWARTE!
- Wohlwissend(!!!), dass ALLE GUTEN WERKE bereits für Dich bereitet worden sind! *Epheser 2, 10*: **10 Denn wir sind sein Gebilde, in Christus Jesus geschaffen zu guten Werken, die Gott vorher bereitet hat, damit wir in ihnen wandeln sollen.**
- Wohlwissend(!!!), dass Du nun Dir Deine Vision wählen und ergreifen(!) kannst und sollst! *Habakuk 2, 3-4*: **2 Und der HERR erwiderte mir und sprach: Schreib die Vision auf, und zwar deutlich auf die Tafeln, damit man es geläufig lesen kann. 3 Denn die Vision gilt erst für die festgesetzte Zeit, und sie strebt auf das Ende hin und lügt nicht. Wenn sie sich verzögert, warte darauf; denn kommen wird sie, sie wird nicht ausbleiben.**
- Wohlwissend(!!!), dass Du nur durch das KLARE AUSHARREN auf dem Weg des Glaubens Deine Vision als Deine Frucht erlangen kannst! *Hebräer 10, 35; 38-39*: **36 Denn Ausharren habt ihr nötig, damit ihr, nachdem ihr den Willen Gottes** (geradewegs auf Dein Ziel, Deine Vision glaubend-realisierend zuzugehen) **getan habt, die Verheißung davontragt.** 38 "**Mein Gerechter aber wird aus Glauben leben**"; und: "Wenn er sich zurückzieht, wird meine Seele kein Wohlgefallen an ihm haben."
39 **Wir aber sind nicht von denen, die zurückweichen zum Verderben, sondern von denen, die glauben zur Gewinnung des Lebens.**
- Wohlwissend(!!!), dass die Kraft und die Macht (Seiner Herrlichkeit), Seine DYNAMIS, Dein Motor bildet, den Du nur auf dem Wort stehend nutzen (chrestos) kannst. *5. Mose 8,18*: **…du sollst an den HERRN, deinen Gott, denken, dass er es ist, der dir Kraft gibt, Vermögen zu schaffen; - damit er seinen Bund aufrechterhält,…**

Das Erwarten ist IMMER eine aktive Handlung! Kein passives Zuwarten was geschieht, um sich damit zufrieden zu geben, um sich unter die Umstände zu beugen und mit dem Minimum in Deinem Leben zu begnügen. NEIN

Erinnere Dich an das Modus operandi Deines Vaters, des Allmächtigen Gottes. Genau so sollst Du auch agieren, denn Du bist ja Sein Bevollmächtigter!
Philipper 4,19: **19 Mein Gott aber wird alles, wessen ihr bedürft, ERFÜLLEN NACH SEINEM REICHTUM(!!!) in Herrlichkeit in Christus Jesus.**

!!! SO ERWARTE !!!
Aber erwarte nicht weniger!
Denn mit Weniger kann Dein Vater Dich NICHT erfüllen!
Es ist ein Widerspruch in sich!
Damit wir zusammen die „heiligen Schranken“ unserer falsch verstandenen Demut und Genügsamkeit endlich doch einreissen und somit aus dieser uns alle knechtenden Dogmatik ausbrechen, um klar und logisch denken zu können. Denn dass ist der Wille Gottes, dass Du den Geist des BESONNENEN MENSCHENVERSTANDES nicht unterdrückst, denn es ist SEIN HEILIGER GEIST, der zu Dir spricht: „Denke doch nach!“…
So schauen wir zuerst mal die Synonyme des Verbs „ERFÜLLEN“ an (10):
1. Bewilligen, autorisieren, befugen, berechtigen, bevollmächtigen, gutheissen, stattgeben;
2. Bewahrheiten, verwirklichen, verrichten, ausführen, ausfüllen, bewerkstelligen, meistern, tun, vollführen, herbeiführen, in die Tat umsetzen, wahr machen, einhalten, einlösen, realisieren;
3. Sich ausdehnen, sich ausweiten, erstarken, gedeihen, mehr werden lassen, ansteigen, anwachsen, ausufern, durchdringen, florieren, sich erhöhen;

10 - ERFÜLEN: WOXICON - Wörterbuch der Synonyme: https://synonyme.woxikon.de/synonyme/erfüllen.php

4. Für gut befinden, für gültig erklären, für rechtmässig erklären, gelten lassen, Seine Zustimmung geben, wahr machen, Beweis erbringen;
5. Ermutigen, beipflichten, feierlich versprechen;
6. Durchdringen, beleben, durchglühen, durchleuchten, durchströmen;
7. Aufbrechen, etwas erreichen;
8. Fertigstellen, beenden, erfüllen;
9. Erfassen, sich bemächtigen, bewältigen;
10. Bestehen auf, beharren auf, andauern, sich behaupten, aufrechterhalten, sich bewähren, sich durchsetzen, durchhalten, dableiben;
11. Sich halten an, befolgen, einhalten, festhalten, sich richten nach, sich unterwerfen;

Jetzt nimm Dir etwas Zeit und meditiere, sinne darüber nach (im biblischen Vokabular heisst es: „Tue Busse“) indem Du das Wort — ERFÜLLEN im *Philipper 4,19*: **19 Mein Gott aber wird alles, wessen ihr bedürft, ERFÜLLEN NACH SEINEM REICHTUM(!!!) in Herrlichkeit in Christus Jesus.**, mit einigen der Synonyme ersetzt und für Dich nachsinnst…

Das heisst, dass Dein Vater, der Allmächtiger Gott, **NACH DEM REICHTUM SEINER HERRLICHKEIT(!!!),** und das ist nicht gerade wenig…, Dir Dein Projekt, Deine Vision:

1. bewilligt und autorisiert; Dich dazu berechtigt und bevollmächtigt, Deine Vision in Dein Dasein zu glauben. ER selbst heisst es gut und gibt diesem, Deinem Begehren statt! *Pslam 2, 8:* 8 **Fordere(!!!) von mir, und ich will dir die Nationen (Deine Umstände) zum Erbteil geben, zu deinem Besitz die Enden der Erde!!!**
2. Seine Kraft, Seine Dynamis, die Du durch Wort aus Deinem Mund im Glauben, d.h. durch das klare Ausharren auf dem Wort, in Aktion bringst, diese Seine POWER, realisiert und in die Tat umsetzt, macht wahr, transferiert Deine Vision in Dein Hier und Jetzt, in Dein Heute!
3. Traue Dich zu denken! AUDE SAPERE! Traue Dich die Visionen zu haben! Traue Dich grosse Visionen zu haben!, denn ER, der Allmächtige, Dein Dich über alles liebender Vater, will dass Du Dein Territorium ausdehnst und Dich weder von Umständen, noch von jeweiligen Gegebenheiten einschränken lässt! *Jesaja 54, 2-4:* **2 Mache weit den Raum deines Zeltes, und deine Zeltdecken spanne aus! SPARE NICHT! Mache deine Seile lang, und deine Pflöcke stecke fest!** (im Fundament des Wortes) **3 Denn du wirst dich nach rechts und links ausbreiten, und deine Nachkommen** (Früchte Deiner Visionen) **werden Nationen beerben** (die Umstände niederzwingen und von denen profitieren) und verödete Städte besiedeln (die einst nicht realisierte Projekte wieder beleben). **4 Fürchte dich nicht, denn du wirst nicht zuschanden, und schäme dich nicht, denn du wirst nicht beschämt dastehen!**
4. Deine Vision, die Du auf dem Boden des Wortes triffst und in der Tiefe Deines Herzens hörst, wird vom PANTOKRATOR selbst für GUT befunden und für GÜLTIG und RECHTMÄSSIG erklärt. ER selbst wird den Beweis dafür erbringen! Warum? Weil in Deinem Herzen Sein HEILIGER GEIST spricht und Dich berät!
5. ER selbst ermutigt Dich und verspricht Dir feierlich, dass ER persönlich für die ERFÜLLUNG Deiner Vision sorgt! Dein Part ist lediglich zu GLAUBEN, also Deine Vision aus dem NOCH nicht sichtbaren Bereich in Deine physische Wirklichkeit zu realisieren! Und das mit der Kraft des Wortes! Josua 1, 6-9: **7 Nur sei recht stark und mutig, dass du darauf achtest, nach dem ganzen Gesetz (Wort) zu handeln, das mein Knecht Mose dir geboten hat! Weiche nicht davon ab, weder zur Rechten noch zur Linken, damit du überall Erfolg hast (klug handelst), wo immer du gehst!**
8 Dieses Buch des Gesetzes (das Wort) soll nicht von deinem Mund weichen, und du sollst Tag und Nacht darüber nachsinnen, damit du darauf achtest, nach alledem zu handeln, was darin geschrieben ist; denn dann wirst du auf deinen Wegen zum Ziel gelangen, und dann wirst du Erfolg haben. 9 Habe ich dir nicht geboten: Sei stark und mutig? Erschrick nicht (Sei nicht niedergeschlagen!) und fürchte dich nicht! Denn mit dir ist der HERR, dein Gott, wo immer du gehst.

Du kannst es nun selbst vervollständigen, traue Dich im Wort zu bewegen, nachzusinnen!

Nun, es ist an der Zeit sich nochmals in Erinnerung zu rufen WOZU es gut sein sollte sich vor Gott, Deinem Dich liebenden Vater zu DEMÜTIGEN, sprich ERHOBENEN HAUPTES VOR IHM, ALS SEIN GERECHTER ZU ERSCHEINEN UND ALLES(!!!) VON IHM ZU ERWARTEN!
Wohlwissend, dass ER Sein „JA“ Dir bereits zugesichert hat!!!

Wir gehen nun zum *1. Petrus 5, 6-14.*
Beginnend mit dem Vers 6 betrachten wir das Wort meditativ nachsinnend, um die Nützlichkeit (chrestos) des Wortes für uns besser verstehen zu können.
1. Petrus 5, **6: Demütigt euch nun unter die mächtige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zur rechten Zeit,**

Um aus der Religiosität und der uns alle belastenden Dogmatik auszusteigen, versuchen wir diesen Vers aus dem kontextuellen Zusammenhang folgendermassen zu lesen:
ERWARTE nun alles von Deinem Gott, denn ER hat die mächtige Hand!
WOZU?
DAMIT ER Dich ERHÖHEN kann!
Dieses gilt für diesen Moment und diesen Augenblick, indem Du zu IHM in den ON-LINE-Modus kommst! Denn das ist Seine RECHTE ZEIT!

Sein Sinnen und Trachten gilt nur dem, dass ER Dich aus dem Staub dieses Systems, aus dem Staub dieser Welt, ERHÖHEN will! Sprich Dich auf den Hohen Fels stellen will! Damit Du erkennst, dass ER Dir KEINE Vergehen und KEINE Sünden nachträgt! Denn ER will dieser nicht mal gedenken! SONDERN, ER will dass Du endlich begreifst, dass Du Sein geliebtes Kind bist, und ER will Dich als Seinen vollmächtigen ISRA-EL sehen, fähig mit dem WORT Seiner Kraft zu glauben, sprich zu vollbringen!

Dieses wird Dir NUR dann gelingen, wenn Du die Aktion der Demut auch wirklich zu praktizieren lernst:
1. Petrus 5, 7: **indem ihr alle eure Sorge auf ihn werft! Denn er ist besorgt für euch.**
Das ist die Praxis der DEMUT, als TAPEINO — voller Entschlossenheit ALLE(!!!) Deine Sorgen auf IHN — auf JESUS, zu werfen!
Denn ER hat bereits alles schon ausserhalb der Stadt, auf das Kreuz, hinausgetragen. Somit hat die Sorge, egal welcher Herkunft diese sein soll, keinen Platz in Deinem Leben, in Deinem Frieden, innerhalb der Mauer Seines Segens!
Die Entschlossenheit dieser Aktion ist hierbei mit dem Verb — **WERFEN**, griechisch **εκ-βαλλω — ek-ballo** bestens beschrieben.
das griechische Wort **εκ-βαλλω — ek-ballo** [11] setzt sich aus zwei Wörtern zusammen:
- ek — heraus holen,
- βαλλω — ballo — werfen
Setze Du nun diese zwei Begriffe zusammen und Du bekommst den ECKBALL!!!
Jetzt schalte Dir die Fussballreportage ein und beobachte ganz aufmerksam mit welcher Entschlossenheit, Zielausrichtung und welcher Wucht der herausgerufene Fussballspieler diesen Ball, den Paket der Sorgen, in das Feld abschiesst!
Das ist die Aktion und die Intensität mit der Du die Praxis der DEMUT zu betreiben hast!

Denn diese Entschlossenheit und Gewissheit bringt Dir einen grossen Lohn!
Schaue Dir den folgenden Algorithmus an:
Sprüche 22,4:
Die Folge der Demut und der Furcht des HERRN ist Reichtum und Ehre und Leben.
Wenn DU Dir noch vor die Augen hälst, dass die **FURCHT DES HERRN, der AGAPE - LIEBE** im Neuen Testament entspricht und somit nichts anderes heisst als: **DAS WORT (LOGOS) IN AKTION!**, so(!!!) wirst Du dem Wunsch Deines Vaters für Dich ja nachkommen können, nämlich dem **REICHTUM**, der **EHRE** und dem **LEBEN**! Dem was ER, unter einem Dir, als Seinem Erben, WÜRDIGEN Leben sich vorstellt!
So handelst Du weise, so hast Du die Weisheit erworben
Sprüche 3, 13-16:
13 Glücklich der Mensch, der Weisheit gefunden hat, der Mensch, der Verständnis erlangt! 14 Denn ihr Erwerb ist besser als Silber und wertvoller als Gold ihr Gewinn. 15 Kostbarer ist sie als Korallen, und alle deine Kleinode kommen an Wert ihr nicht gleich.16 Länge des Lebens ist in ihrer Rechten, in ihrer Linken Reichtum und Ehre.
Das ist der absoluter Wille Deines Vaters und das Ziel, wo ER Dich sehen will:
2. Korinther 9,8:
Gott aber vermag euch jede Gnade (Wohltat) überreichlich zu geben, damit ihr IN ALLEM ALLEZEIT ALLE GENÜGE HABT UND ÜBERREICH SEID(!!!) zu jedem guten Werk;

Ohne die Praxis der Demut, ohne Dich zu demütigen, sprich, ALLES VON IHM ZU ERWARTEN(!!!), begibst Du Dich auf das gefährliche Terrain. Denn Du wirst dann aus Deiner eigenen Kraft versuchen müssen den Widrigkeiten und den Umständen Deines Lebens zu begegnen. In diesem Fall bist Du

11 - WERFEN — εκ-βαλλω — ek-ballo: ELB 1928 / 1526

bereits OHNE die Protektion Deines Vaters, denn Du erwartest es von der Kraft Deiner Hand und von Deinem Verstand, dass Du eigenständig Dein Leben meistern könntest!.
Das ist die höchste Äusserung der Hochmut! Denn Du stellst Dich über den Pantokrator selbst!
Das heisst, Du bist in Deinem Geiste nicht nüchtern und nicht wach genug diese fatale Situation zu erkennen. Du spielst bereits das Spiel Deines Gegners, des Kakos, Deines Widersachers, und dabei merkst Du es nicht einmal! Denn er hat Dich hiermit von dem Unsinn des Unsichtbaren und somit von dem Unsinn der Existenz Gottes und Seiner Protektion für Dich und die Deinen überzeugt. Du bist in der aristothelischen Wirklichkeit gelandet und bist nun Deinem Schicksal ausgeliefert! Du wirst NIEMALS siegen, denn Dein Gegner bleibt unsichtbar und somit von Dir nicht zu identifizieren. So kämpfst Du verzweifelnd gegen die Windmühlen und es wird Dich über kurz oder lang erschöpfen und auslaugen. SO landest Du in der OHN-MACHT, ohne Macht etwas zu vollbringen.

Gerade deswegen spricht das Wort aus dem *1. Petrus 5, 8-9* Dich persönlich an:
8 Seid nüchtern, wacht! Euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlingen kann. 9 Dem widersteht standhaft durch den Glauben…
Nur durch Dein WACHSEIN im GEIST(!!!), nur wenn Du Dich nicht von dem religiösen Gelaber einschläfern lässt, wirst Du vermögend sein den „Möchtegern-Löwen“, der nur zu brüllen vermag, mit Leichtigkeit zu entdecken, sowie Seine Machenschaften in Deinem Leben mit Gewissheit zu sehen!
Jetzt vermagst Du Deinen eigentlichen Gegner eindeutig anzuvisieren!
Nun drücke ab! **Begegne ihm mit der zweischneidigen Schwert aus Deinem Mund — dem LOGOS!** Du wirst Dein Ziel nicht verfehlen! Er wird das Kampffeld sofort verlassen, denn er ist lediglich ein Feigling und Trickser!
Bleibe wach, so hat er keine Chance!
Das ist Dein aktiver Widerstand im Glauben, d.h. in der Gewissheit der eigentlichen Realität und in derer Realisierung, auf der Basis des Wortes!
Jakobus 4,7:
Eifersüchtig sehnt er sich nach dem Geist, den er in uns wohnen ließ (In Deinem Herzen)! **6 Er gibt aber desto größere Gnade. Deshalb spricht er: "Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt er Gnade. 7 Unterwerft** (erwartet alles) **euch nun Gott! Widersteht aber dem Teufel** (bleibe wach und nüchtern, lasse Dich nicht von den Umständen einschläfern, falle nicht darauf ein)! **Und er wird von euch fliehen. 8 Naht euch Gott** (Seinem WORT)! **Und er wird sich euch nahen.**

Der grosse Lohn Deiner Demut, Deiner absoluten Erwartungshaltung von Deinem Vater, ist in den folgenden Versen beschrieben und als die Berufung zur **EWIGEN (ON-LINE) HERRLICHKEIT (Seiner überfliessenden Fülle an LEBEN, EHRE und REICHTUM)** definiert. Die Auserwählung zur dieser Berufung triffst ausschliesslich Du, durch Deine klare Positionierung im Wort, d.h. in CHRISTUS (durch das Nutzen Seines Wortes für Dich und dei deinen):
1. Petrus 5, 10-11:
10 Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus, er selbst wird euch, die ihr eine kurze Zeit gelitten habt (im Kampf widerstanden habt!), vollkommen machen, stärken, kräftigen, gründen (nun stehst Du fest!)
11 Ihm sei die Macht in Ewigkeit! Amen.
Friede euch allen, die in Christus sind!

Nun gehe Du in das Neue Jahr voller ERWARTUNGSHALTUNG hinein!
In voller Gewissheit und Zuversicht, dass Dein Vater für Dich ist, und Dich und die Deinen unter Seinen Fittichen birgt!
Wohlwissend, dass ER Dich als Seinen ISRAEL HEUTE berufen hat!
Dein „JA“ zu IHM bringt Dich IN CHRISTUS, wo Du Sein Wort für Dich und die Deinen NUTZEN kannst, um auf dem Weg des Segens und des Lebens zu gehen! Nur SO(!!!) wirst Du Seine Herrlichkeit in Deinem Leben leben können!

So zögere nicht, denn das Licht, das Wort, ER selbst erstrahlt über Dir, kommt in Dein Leben, so ERGREIFE das LICHT und ERWARTE, dass dieses LICHT auch in Deinem Leben Licht schafft!

Nun, proklamiere und postuliere Du mit Deinem Mund und aus deinem Herzen heraus:

Vater,
nun sehe ich Dein Licht,
und ich ergreife Dein Licht!

Ich sage „JA!“ zu Dir, zu Deinem Wort,
zu Deiner Güte, zu Deiner Liebe!
Ich sage „JA!“ zu JESUS!
Denn DU BIST FÜR MICH!
Denn DU BIST MIT MIR!

So gehe ich in das Neue Jahr
voller Erwartungshaltung,
dass Dein Wort in meinem Leben
das realisiert, was es mir verspricht,
nämlich den FRIEDEN!

Denn Du vermagst mir jede Gnade,
jede Wohltat überreichlich zu geben!
Und diese ERWARTE ich
und diese ERGREIFE ich!
Damit ich IN ALLEM ALLEZEIT ALLE
GENÜGE HABE UND ÜBERREICH BIN!
Damit ich in Deiner GÜTE,
in Deiner HERRLICHKEIT wandeln kann
und GUTE WERKE tue!

Darum, sage ich „JA!!!“ zu Dir!
Halleluja!

Jetzt gelten die Verse aus dem Psalm 2, 7-8 Dir ganz persönlich:
7 Lasst mich die Anordnung des HERRN bekannt geben! Er hat zu mir gesprochen:
"Mein Sohn bist du, ich habe dich heute gezeugt.
8 Fordere von mir (und erwarte!), **und ich will dir die Nationen** (Deine Umstände) **zum Erbteil geben, zu deinem Besitz die Enden der Erde** (Deine Visionen).

Amen!

Viktor Lerke
Als geliebter Sohn des allmächtigen Gottes, bin Ich mir meines geistlichen Segens voll bewusst und ernte gerne die Früchte meines Glaubens in meiner Arbeit als Arzt und in meiner Berufung als Lehrer des lebendigen Wortes.

Erwartung

1.„Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr für eure Seelen Ruhe finden. Denn mein Joch ist sanft und meine Bürde leicht.“ *(Matthäus 11,29-30)*
2.„Wo Hochmut ist, da ist auch Schande, aber Weisheit ist bei den Demütigen.“
(Sprüche 11,2)
3.„*Demütigt* **euch vor Gott, dann wird Er euch erhöhen.“** *(Jakobus 4,10)*

Wenn wir das Wort Joch lesen, kommen bei vielen gleich negative Gedanken, solche wie:
wir müssen uns einspannen lassen…; wir müssen sie also doch tragen, unsere Lasten…; oder sogar noch Jesus Joch mittragen?…; und dabei auch noch Ruhe finden?…
Unverständlich und drückend wirkten diese Worte auch auf mich, bis ich mich gefragt habe, wie passt das zusammen im Kontext, dass Gott die Liebe selbst ist und Jesus am Kreuz uns frei gemacht hat von jeder Art der Sklaverei. Passt nicht, also nicht wahr ist das, was uns so überzeugend die religiöse Welt darstellt. Aber das Wort Gottes ist die Wahrheit.
Ich habe lange im Internet nach der Definition des Jochs gesucht. Am besten ist es gleich in das griechische zu gehen, da Matthäus Schriften, die wir heute haben, in griechisch geschrieben worden sind.
Zygós — das Joch - alles was bindet, zwei oder mehrere Körper verbindet, vereinigt, wie ein Joch zwei Ochsen: also die Riemen der Schuhe, Querbalken, Waagebalken für zwei Waageschälchen, die Schalenwaage selbst, Ruderbank. Merkst du vielleicht, wie breiter die Sicht des deutschen Jochs wird und dabei auch seine Negativität verliert. Nicht umsonst sagt Jesus, dass Sein Joch sanft ist. Er will, dass wir uns an Ihn binden, also an das Wort, dass uns frei macht, was uns die Schwere abnimmt und an Seiner Kraft zapfen lässt, damit unsere Seelen in Ihm Ruhe finden können.
Nur Matthäus benutzt dieses Wort als Wort Jesu. Im Johannes Evangelium wird diese Verbindung mit dem Weinstock und der Rebe dargestellt. Wenn wir nahe beim Weinstock (JESUS) sind, dann haben wir genug an Lebenskraft, um gute Früchte des Glaubens zu ernten. Wenn wir uns nicht an Ihn binden, nicht Seinem Wort folgen, werden wir auf kurz oder lang austrocknen, denn aus eigener Kraft werden wir bald ermüden und aufgeben.
Jesus sagt aber in *Johannes 10, Vers 10*, dass **Er gekommen sei, damit wir das Leben in aller Fülle haben können.**
Und außerdem spricht Gott schon durch Jeremia, im *Kapitel 23, Verse 33-40*, dass **wir nicht über die Last des HERRn sprechen sollen, denn wir sind für Ihn eine Last, wenn wir so reden.**
Gott hat im Alten Testament durch die Propheten gesprochen, jetzt durch Seinen Heiligen Geist, damit wir Stärkung, Trost, Führung und Schutz in Ihm haben können.
Gerade deswegen will Er sich mit uns verbinden und ganz gewiss nicht, um uns eine Last oder eine Bürde aufzuerlegen. Ganze himmlische Engelscharen sind in ständiger Bereitschaft, das Wort Gottes auszuführen. Er hat genug Knechte. Er sehnt sich aber nach den Kindern, denen Er die Last abnehmen kann, weil Er sie liebt.

Aber jetzt zum Wort demütig. Jesus sagt, dass Er von Herzen demütig ist.
Da mit dem Wort Demut oft nur Niedrigkeit und totale Abhängigkeit ausgedrückt wird, es ist vielleicht ganz lehrreich, wenn man das Gegenteil davon betrachtet.
Hochmut heißt - seinen eigenen Wert, Rang und Fähigkeiten unrealistisch hoch einzuschätzen. Als Synonyme dazu sind Anmaßung, Überheblichkeit, Arroganz, Einbildung aufgelistet. Jetzt ist die Demut ja das Gegenteil davon, das also nichts mit Niedrigkeit und Unterwürfigkeit zu tun hat.
Während der Hochmut sich groß aufpustet und alles selbst schaffen will, schätzt Demut sich selbst realistisch ein, erkennt den Schöpfer über sich als denjenigen, der sie liebt, aufmuntert, der ihr helfen, sie schützen und umsorgen kann. Deshalb spricht Salomon in seinen Sprüchen, dass den Hochmütigen Schande erwartet, wer aber von Gott alles erwartet, der ist mit der Weisheit ausgestattet und wird nicht beschämt werden, wie es in den Psalmen 25 und 34 steht. Das ist die Haltung eines Kindes dem liebenden Vater gegenüber. Sind das nicht die Worte Jesu aus *Lukas 18,Vers 17*?
„Wer diese Königsherrschaft Gottes nicht wie ein Kind annimmt, der wird nicht zu ihr gehören.“ In anderer Übersetzung steht nicht hineinkommen. Kein Zugang, kein Recht, keine Gemeinschaft … Doch dem, der alles von seinem liebenden Vater erwartet, wird die Rettung zuteil. Wie es im Jakobus Brief steht, wird Gott denjenigen erhöhen, also ihn mit Durchblick, Weitblick und mit dem Überblick ausstatten, um gesegnet, gesund und siegreich durchs Leben zu gehen. Nur so ein Leben spiegelt Herrlichkeit Gottes, die für alle sichtbar wird.

Im *Johannes 17, Verse 4-5*, sagt Jesus zum Vater: **„Ich habe Dich auf Erden verherrlicht, in dem ich das Werk vollendet hab, das Du mir zu tun aufgetragen hast. Nun Vater, verherrliche Du mich bei Dir selbst mit der Herrlichkeit, die ich bei Dir besaß, ehe es eine Welt gab.“**
Wie konnte Jesus so siegreich gegen die Mächte der Finsternis auftreten? Nur aus der Verbindung, die im Geist geschieht, durch das Vertrauen und Handeln, welche die Herrlichkeit Gottes auf unserem irdischen Leben ruhen lässt.

Zurück zu Demut: Was beinhaltet diese Weisheit, die Gott denen verspricht, die demütig vor Ihm wandeln? Am rechten Ort zur rechten Zeit das Richtige zu tun, zum einen. **Dieses geschieht durch die Führung des Heiligen Geistes, welcher die tiefsten Geheimnisse Gottes kennt und sie Seinen Kindern offenbart.** *(1.Korinther 2,10-13)* Natürlich nur denen, die dieses von Ihm erwarten, die Sein Wort kennen und diesem Wort (=Jesus) ihr Vertrauen schenken.

Wie definiere ich also die echte, nicht religiöse Demut?
Das ist die Haltung eines Geheimagenten Seinem Auftraggeber gegenüber.
Er kennt den Auftrag, wird mit allem Nötigen ausgestattet, über alle Geheimnisse informiert, kann immer mit Hilfe und Beistand rechnen und weiss, dass er, wenn er weise und korrekt handelt, auch siegreich seine Mission beenden wird. Ist das nicht spannend?
So ist das auch bei denen, die das Wort als absolute Wahrheit erkannt haben, ihre Mission = das Wort zu verkünden bewusst sind, sich vom Geist Gottes leiten lassen und natürlich danach auch handeln, um siegreich, wie Jesus, eines Tages seine Mission hier auf Erden zu beenden, vor dem Thron des Himmlischen Vaters zu erscheinen und den gebührenden Lohn zu empfangen. Wir, Glaubende, haben es noch tausendmal besser, als die Geheimagenten dieser Welt. Wir wissen, dass unser Vater es keinem erlaubt, uns aus Seiner liebenden Hand rauszureißen.

„Meine Schafe hören meine Stimme und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben; und sie werden nimmermehr umkommen, und niemand wird sie mir aus meiner Hand reißen.“ *(Johannes 10,27-28)*

Wer ist dein Auftraggeber? Entscheide dich heute noch für das Leben in der Gegenwart Gottes und ERWARTE in voller Gewissheit alles GUTE von deinem dich liebenden Vater.

Irina Lerke
Inspiriert durch den lebendigen Geist Gottes, will ich meinem Vater und Gott singen und spielen mein Leben lang, um auf diese Art seine Weisheiten zu verkündigen.

Erwarte den Überfluss

"Denn jedem, der hat, wird gegeben
und überreichlich gewährt werden;
von dem aber, der nicht hat,
von dem wird selbst, was er hat, weggenommen werden."
Matthäus 15,29

In diesem Gleichnis erzählt Jesus von einem Menschen der wegreist und seinen 3 Knechten seine Habe überlässt. Jedem gab er nach seiner Fähigkeit, einem 5 Talente, einem 2 und einem 1.

Die ersten zwei handeln aber klug und verdoppeln das Geld, wobei der dritte, aus Furcht das Geld zu verlieren, es vergräbt und NICHTS damit macht.

Als aber der Mensch zurückkam und von seinen Knechten hörte, belohnte er die ersten zwei großzügig, wobei dem letzten, der aus Furcht das Geld vergraben hat, das Geld genommen wurde und er selbst entlassen wurde.

In diesem Kontext versteht man diesen Vers im Matthäus oft falsch. Man denkt, dass der, der viel Geld hat, mehr von Gott bekommt, wobei von dem, der so gut wie nichts hat, alles weggenommen wird.
Und wenn man die Aussage dann so stehen lässt, hört sich das nicht nach einem Gott der LIEBE an.

Aber in diesem Gleichnis geht es nicht um Geld. Es geht um die Einstellung und das Verständnis vom Reich Gottes.

"Denn jedem, der **(den Sinn / die Denkweise Gottes)** hat, wird gegeben und überreichlich gewährt werden;…"

So sollte der Vers verstanden werden. Es geht darum, Gott und Seinen Willen zu verstehen.

Gott will DICH überreich machen. Da kannst du dir 100% sicher sein. Aber solange du aus ANGST und UNGEWISSHEIT handelst, kann er nichts in deinem Leben tun.

Du musst Gottes Willen für dich verstehen. Du musst verstehen, dass REICHTUM und ÜBERFLUSS Sein Wille für dich ist, denn nur so, kannst du das auch von Ihm **ERWARTEN**.

Solange du also nicht den Sinn Gottes hast, passiert genau das, was in diesem Vers steht - von dir wird genommen werden. Nicht weil es Gottes Wille ist, sondern weil du Ihm nicht die Möglichkeit gibst, dich zu segnen.

Sobald du aber Gottes Wort öffnest und Seinen Willen für DICH findest - somit die Denkweise / den Sinn Gottes bekommst - wird er dir geben. Und das nicht nur genug, sondern ÜBERREICHLICH.

Denn jetzt hat Er Zugang zu deinem Leben und deinen Finanzen und kann Seinen Segen fließen lassen.

Jetzt kannst du deinen Wohlstand ERWARTEN.

Hannes Lerke
Die Liebe zum Wort Gottes ist mein Antrieb. Es im Geist zu bewegen, seine Weisheit für mich zu nützen - das bringt die Freude mit sich, die mein Leben zu lebendiger Quelle macht.

All Seine Gedanken gelten Dir

Als jemand, der Gottes Absicht hinter Seinem Bündnis mit den Menschen versteht, weiß ich gewiss, dass ich Dank meines Bundes mit Ihm und durch meinen Glauben daran, sämtliche Seiner Segnungen und Versprechungen erhalte.

Die Stärke eines Bundes liegt darin, die Stärken beider Parteien zum Vorteil des jeweils anderen einzusetzen und ebenso die Schwächen des jeweils anderen zu kompensieren.
Und das bedeutet für mich nichts anderes, als die Tatsache, dass ich mich dank Seiner Stärke nicht länger mit den Niederlagen (als Resultate meiner Schwächen) herumschlagen muss.

Im Mittelpunkt der Liebe Gottes gegenüber Seinen Kindern bin ich durch den einfachen Glauben an das Opfer Jesu in diesen Bund aufgenommen worden und habe gemäß dem Wort somit das Recht, alles zu empfangen, was dieser Bund beinhaltet. Dennoch liegt es an mir, Gott einen Zugriff auf sämtliche meiner Lebensbereiche zu geben und Ihm somit zu erlauben, positiven Einfluss auf meine Umstände zu nehmen. Denn heißt es nicht, dass ich nur durch meine Treue zu Ihm und meinem Gehorsam Ihm gegenüber, Seine Fülle an Segnungen erhalten werde?

Je mehr ich verstehe, wie Gott über mich denkt, desto leichter ist es für mich, gehorsam zu sein und im Glauben auf Seinem Wort zu stehen. Gern denke ich dabei an die Verse in *Psalm 115, Verse 12-15*, die uns einen kraftvollen Einblick in die Art und Weise geben, wie Gott an uns denkt: **"Der HERR denkt an uns und wird uns segnen….. Sein Segen gilt allen, die ihm mit Ehrfurcht begegnen, ganz gleich ob unbedeutend oder einflussreich! Der HERR gebe euch viel Kinder, euch und euren Nachkommen! Auf euch ruht der Segen des HERRN, der Himmel und Erde geschaffen hat."**

All seine Gedanken sind allein auf uns fixiert. Deshalb ist es auch Sein Wille nach Wegen zu suchen, Sein Bestes, Seine Güte und Sein Wachstum in unser aller Leben zu bringen. Die Verse aus Psalm 115 beweisen mir dabei nur erneut, dass Er uns nicht nur stets gedenkt, sondern auch teilhaben lassen will an Seinem Wachstum und Seinem reichen Segen. Denn **„Alles, was Gott uns gibt, ist gut und vollkommen. Er, der Vater des Lichts, ändert sich nicht; niemals wechseln bei ihm Licht und Finsternis.“** *Jakobus 1:17*

Daher will auch ich in Zukunft Ihm gegenüber verstärkt mein Herz öffnen, um von Seiner Güte zu empfangen. Und da all Seine Gedanken allein uns und unserem Wohlstand, unserem Frieden und unserer Glückseligkeit gelten, will ich auch all meine Gedanken auf Ihn lenken! Du nicht auch?

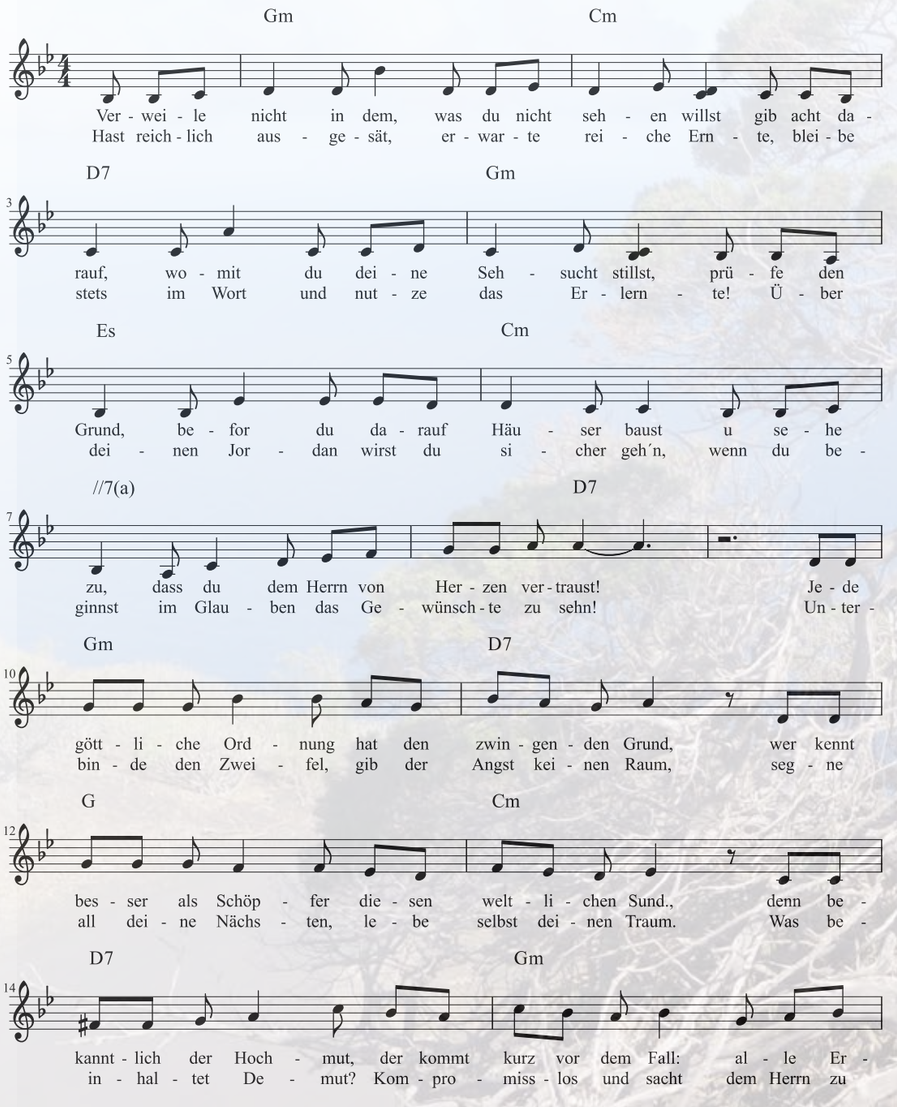
In Liebe,
Oliver

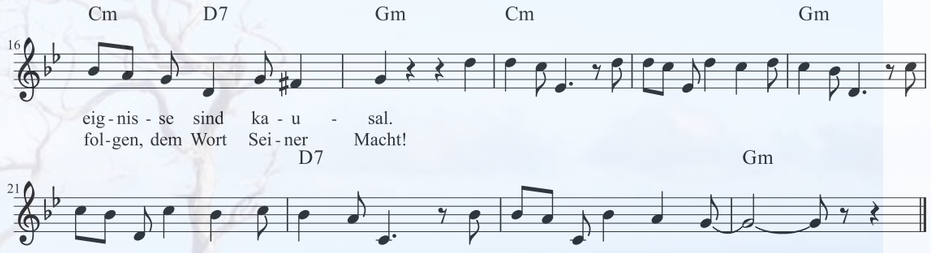
Oliver Schäfer
Mein himmlischer Vater hat mich reich beschenkt - ich, als jüngstes Kind in der Familie, darf meinen Geschwistern und meinen Eltern die praktische Seite des Glaubens vorleben und einen Hauskreis leiten neben meinem Studium der Immobilienwirtschaft.

Demut vor Gott

Irina Lerke

Irina Lerke





Grosse Freude!!!

Jesaja 6, 3:
3 … Heilig, heilig, heilig ist der HERR der Zebaoth! Die ganze Erde ist erfüllt mit seiner Herrlichkeit!

HEILIG —HEILIG — HEILIG!!!
JESA — JESA — JESA!!!
YES — YES — YES!!!
JA — JA —JA!!!

Der Herr Zebaoth, der Oberbefehlshaber der himmlischen Streitkräfte, Dein Vater, der Allmächtiger Gott, der Pantokrator, der Allesbeherrscher — IST das dreifache JA zu Dir!
Denn Du hast Seinem Wort, IHM selbst die Be-achtung geschenkt!
So gilt es Dir!

Die ganze Erde ist erfüllt mit seiner Herrlichkeit!
So ergreife Du diese Fülle und die Prosperität, die Dir ganz persönlich gilt!

Jetzt strahlt das Licht in Deinen Alltag hinein:
Jesaja 60, 1-2:
1 Steh auf, werde licht!
Denn dein Licht ist gekommen,
und die Herrlichkeit des HERRN
ist über dir aufgegangen.
2 Denn siehe, Finsternis
bedeckt die Erde
und Dunkel die
Völkerschaften;
aber über dir strahlt
der HERR auf, und
seine Herrlichkeit
erscheint über dir.

Aber erst dann, wenn Du durch Dein „JA“ zu Seinem Partner wirst!

Wenn Du durch Dein „JA“ den Bund mit IHM eingegangen bist, den ER für Dich bereits bereitet hat:
Jesaja 59, 21:
21 Ich aber - dies ist mein Bund mit ihnen, spricht der HERR: Mein Geist, der auf dir ruht, und meine Worte, die ich in deinen Mund gelegt habe, werden nicht aus deinem Mund weichen noch aus dem Mund deiner Nachkommen, noch aus dem Mund der Nachkommen deiner Nachkommen, spricht der HERR, von nun an bis in Ewigkeit.

Ergreife diese Möglichkeit im Hier und Jetzt und positioniere Dich NUN!
Dadurch katapultierst Du Dich, samt den Deinen, aus der Finsternis, die die Erde bedeckt und aus dem Dunkel der Völkerschaften, in das LICHT, in die Königsherrschaft der LIEBE, in das Königreich des Friedens — SHALOM, in das Reich dessen, dessen Name ist:
- WUNDERBARER RATGEBER,
- STARKER GOTT,
- VATER DER EWIGKEIT,
- FÜRST DES FRIEDENS!

VATER,
Dein Licht ist über mir aufgegangen!
Ich sehe Dein Licht,
Deine Herrlichkeit!

Und NUN ergreife ich Dein Licht,
Dein „JA“ zu mir!
Ich spreche mein mündiges „JA“ zu Dir!

NUN, bin ich Dein geliebtes Kind!
NUN, bin ich mit Dir im Bund!
NUN bin ich Deiner WÜRDIG,
GERECHT und HEILIG vor Dir!
Ich bin NUN Deines Blutes!
Dein Erbe!

Durch Dein Wort
bin ich NUN NEU-GEBOREN!
Halleluja!

Sei Du NUN Dir gewiss, dass Dein Vater Dir HEILIG — HEILIG — HEILIG ist!
Sein absolutes „JA“,
Sein 3-faches „JA“ gilt NUN Dir!

Jetzt bist Du Dir gewiss(!), dass egal wie Deine Umstände um Dich herum, das Dunkel in Deinem Leben, auch tobt und wütet, DICH ERREICHT ES NICHT!

Jesaja 7, 4:
Hüte dich und halte dich ruhig! Fürchte dich nicht, und dein Herz verzage nicht!

Glaube nur! Bleibe fest auf dem Wort stehen!
SO bestehst Du im Kampf!

Im Umkehrschluss musst Du es wissen, was passiert…
Und das ist NICHT der Wille Deines Vaters:
Jesaja 7, 9:… **Glaubt ihr nicht, dann bleibt ihr nicht! Wenn ihr mich nicht als zuverlässig anseht, werdet ihr euch nicht als zuverlässig erweisen;**

Auch wenn alles um Dich herum einzubrechen droht und zu einem wilden Karussell wird, wo Du die Ausrichtung und die Orientierung zu verlieren meinst…
Gerade da, kläre Du Dir Deine Achse!
Gerade da, bleibe Du im Wort!
Römer 11,20:
… Du aber stehst fest durch den Glauben. Sei nicht überheblich, sondern fürchte dich!

Gerade in den kritischen Situationen oder in der schlimmen Lage, gerade da wo kein Vorankommen mehr möglich zu sein scheint, gerade in der dunkelsten Passage Deines Lebens, gerade da brauchst Du das LICHT zur Orientierung!
So ergreife Du das Licht!

Als Synonym dazu wird „die **FURCHT GOTTES**“, Hebräisch **— דחפ — jare**, verstanden und gebraucht [12]:

- Gott zu fürchten heisst FÜRCHTE DICH NICHT!!!
- Die Gottesfurcht bezeichnet die rechte Haltung gegenüber Gott und seinem Willen; sie soll den Menschen dazu veranlassen, Gottes Gebote nicht zu übertreten.
- Gottesfurcht wird nicht als Furcht im Sinne des Schreckens oder ängstlichen Eingeschüchtertseins verstanden.
- Gottesfurcht führt zur Befolgung der Gebote Gottes, Seines Wortes!
- Gottesfurcht wird als Anfang der Weisheit verstanden: **„Fürchte Gott und achte auf seine Gebote** (auf SEIN WORT)! **Das allein hat jeder Mensch nötig“**
- Salomo betont in *Sprüche 1, 7*: **Die Furcht des HERRN ist der Anfang der Erkenntnis. Weisheit und Zucht verachten nur die Narren.**

Gerade da wo Du in Schwierigkeiten kommst, bleibe Du auf dem WORT stehen!
Und wenn Deine Lage sich noch weiterhin zu verschlimmern droht und schon gar kein Ausweg möglich zu sein scheint, dann FORDERE Du direkt vom Gott ein Zeichen, wonach Du Dich ausrichten kannst!

Genauso ist dem König Ahas, ca. 500 Jahre vor Christus, ergangen, als Seine Gegner ihn bedrohten und scheinbar KEINE Rettung mehr möglich war.
Gerade in dieser Situation spricht der HERR, Dein Vater, direkt zu Dir durch Sein WORT:
Jesaja 7, 4:
…Hüte dich und halte dich ruhig! Fürchte dich nicht, und dein Herz verzage nicht…

12 - FURCHT GOTTES — דחפ — jare: ELB 1616 / 3443
Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Gottesfurcht

Denn das Grauen, das Dich auseinander zu reissen droht, wird es nicht vermögen:
Jesaja 7, 6: Lasst uns gegen Juda hinaufziehen und ihm Grauen einjagen (auseinanderreissen) und es für uns erobern (vernichten). (Deine Umstände beratschlagen sich gegen Dich!)
Jesaja 7, 7: **So spricht der Herr, HERR: Es wird nicht zustande kommen und nicht geschehen!**

Jetzt hängt es von Dir ab, welchen Lauf die Entwicklung einnimmt…
Das ist wie ein interaktives Reality-Spiel. Doch das ist Dein Leben! Und allein von Dir hängt es ab wohin Du es lenkst!
Jesaja 7, 9:… **Glaubt ihr nicht, dann bleibt ihr nicht!**
Wenn ihr mich nicht als zuverlässig anseht, werdet ihr euch nicht als zuverlässig erweisen;

Und um Dir, in dieser zur Verzweiflung neigenden Situation, einen festen Halt zu geben, steht es Dir immer frei vom HERRN, Deinem Gott, Deinem Vater, ein ZEICHEN ZU FORDERN!
Damit Du auch in dieser Lage die Gewissheit hast!
Jesaja 7, 10-15:
10 Und der HERR fuhr fort, zu Ahas zu reden, und sprach:
11 Fordere dir ein Zeichen vom HERRN, deinem Gott! In der Tiefe fordere es oder oben in der Höhe! (Das ist Deine Aktion!)
12 Ahas aber sagte: Ich will nicht fordern und will den HERRN nicht prüfen.
Erinnert Dich diese „demütige“ Antwort des Königs Ahas an etwas?
Genau so verhalten wir uns nämlich auch!!! Als die unwürdigen Knechte Gottes, aber nicht als Seine mündigen Partner!!!
Statt sich bewusst zu werden, dass es zu Deinem Part im Bund mit Gott gehört, dass Du auf Seinem Wort stehen kannst, dass Du sogar von IHM, vom WORT, klare Führung und die Handlung zu FORDERN hast(!!!), hüllen wir uns alle lieber in der falschen und pervertierten Demut, verbleibend in der Ohnmacht und somit OHNE MACHT, OHNE DAS WORT, vom Schicksal zum Verderben und Niedergang verurteilt…

Jetzt redet Geist Gottes über Jesaja den Kalrtext:
13 Da sprach er: Hört doch, Haus David! (Du bist gemeint)
Ist es euch zu wenig, Menschen zu ermüden, dass ihr auch meinen Gott ermüdet?
Das heisst doch, wenn Du von IHM, Deinem Gott, nicht forderst, so ermüdest und langweilst Du IHN und sogar die Menschen um Dich herum, denn Du in Deinem Zustand, Deiner Misere, Deinem Mist, stecken bleibst und es sich nichts ändert! Es ist wirklich zum verzweifeln langweilig und ermüdend, ganz gleich wie gefährlich die Situation auch sein soll.

14 Darum wird der Herr selbst euch ein Zeichen geben: Siehe, die Jungfrau wird schwanger werden und einen Sohn gebären und wird seinen Namen Immanuel (Gott mit uns) nennen.

Erinnere Dicht bitte an den Namen JESUS:
JES(a) - with - US; kontextuell übersetzt heisst es doch: JESA, der Heilige, Sein „JA“ mit mir!
Hallelu — JA!!!

Und diese FROHE BOTSCHAFT wird in Jesaja 9 visionär bestätigt:
Jesaja 9, 1-6:
1 Das Volk, das im Dunkel lebt (durch das Dunkel geht) (Du bist es!)**, sieht ein großes Licht. Die im Land der Finsternis (des Todesschattens)** (Dein Alltag, Deine Umstände) **wohnen, Licht leuchtet über ihnen.**
2 Du (Gott) vermehrst den Jubel, du machst die Freude groß. Sie freuen sich vor dir, wie man sich freut in der Ernte, wie man jauchzt beim Verteilen der Beute.
3 Denn das Joch ihrer (Deiner) Last, den Stab auf ihrer Schulter, den Stock ihres Treibers zerbrichst (zerschmetterst) du (Vater)!..
4 Denn jeder Stiefel, der dröhnend einherstampft, und jeder Mantel, in Blut gewälzt, verfällt dem Brand, wird ein Fraß des Feuers. Nichts wird vor Dir Bestand haben!

5 Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer Ratgeber, starker Gott (Planer des Wunders; Gott, Held), Vater der Ewigkeit, Fürst des Friedens, Vermehrer des Reiches.
6 Groß ist die Herrschaft, und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, es zu festigen und zu stützen durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit (AI-ON, solange Du im ONLINE-MODUS verbleibst).
Der Eifer (Seine POWER) **des HERRN der Heerscharen wird dies tun.**
Hallelu-JA!

Das ist die GROSSE FREUDE!!!
Das ist nicht nur eine neutrale Freude, über die man sich gelegentlich mal freuen kann, NEIN!
Diese FREUDE ist Sein (Gottes) Geschenk an Dich und an die Deinen!

Lukas 2, 8-10:
8 Und es waren Hirten in derselben Gegend, die auf freiem Feld blieben und des Nachts Wache hielten über ihre Herde.
9 Und ein Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umleuchtete sie, und sie fürchteten sich mit großer Furcht (da sie orientierungslos waren, ohne Gott, ohne Sein Wort).
10 Und der Engel sprach zu ihnen:
Fürchtet euch nicht!
Denn siehe, ich verkündige euch große Freude (Gute Botschaft von einer grossen Freude), die für das ganze Volk sein wird (also an Dich und auch mich adressiert ist; Du kannst diese Freude, diese Botschaft, diese IN-FORM-ATION empfangen und ihr die FORM geben).
11 Denn euch ist heute ein Retter geboren, der ist Christus, der Herr,..

Die Lokalität ist nicht wichtig.
Wichtig ist, dass der Retter — SOTER, der Dich aus Deinen Verstrickungen erlöst, ja sogar Dich aus Deiner misslichen Lage bereits befreit hat, FÜR DICH und WEGEN DIR gekommen ist, inkarniert (Fleischwerdung) wurde, fleischgewordenes Wort wurde, um ganz gezielt Dich anzusprechen, damit Du es ergreifst und dadurch Dich und die Deinen in Sicherheit bringst, sprich gerettet wirst!

Erinnere Dich nochmals:
FREUDE in griechisch — **χαρα — chara**. Cara auf Spanisch heisst das Gesicht, das Antlitz…
Das griechische Wort — **χαρισμα — charisma,** stammt davon ab und bedeutet — **GNADE**!

Die Grosse Freude besteht nun darin, dass es ein GESCHENK ist, das an Dich ganz persönlich adressiert ist:
DIR IST DER RETTER — JESUS, GEBOREN!
HALLELU-JA!

So nimm doch dieses, Dein Geschenk an!
Sage einfach — Dein „JA“ zu IHM!

Jetzt ist es Weihnacht auch für Dich!
Jetzt kannst Du auch die Deinen reichlich, ja über-reichlich beschenken!
AMEN!

Ein Fest der Liebe

1.Kor.13; 5.Mose 30,19

Du bist zum Fest der Liebe eingeladen worden,
du willst die Liebe feiern hier, an diesem Ort.
Denn ohne Liebe wär aus dir auch nichts geworden,
du weisst, die Liebe ist nicht nur ein schönes Wort.

Die echte Liebe wird sich stets praktisch erweisen -
am richtigen Ort erscheinen und zur rechten Zeit.

Sie geht mit dir, sogar auf eine lange Reise,
und teilt mit dir, sogar all ihre Herrlichkeit!

Die Liebe, die nicht zürnt und nicht beleidigt,
die sich für alle Ewigkeit vereidigt;

die Liebe, die vergibt und nicht beneidet,
die uns auf grünen Auen, Wiesen weidet;

die immer gibt und nichts zurück erwartet,
und auch nicht in das Gegenteil ausartet;

die Liebe, die so langmütig und gütig,
immer zur Hilfe eilend, frei und mutig;

die Liebe, die sich an der Wahrheit freut,
die gerne glaubt und wirklich nichts bereut;

die Liebe, die nicht prallt mit ihren Taten
und lässt auf sich gewiss nicht lange warten.

Ja, diese Liebe hast du auch von Gott bekommen,
du kannst sie klar von allen anderen unterscheiden.
Von dieser Liebe wird auch keiner ausgenommen,
für diese Liebe muss sich jeder selbst entscheiden.

Gott wird um richtige Entscheidung immer freien,
den freien Willen hat Er dir schon mitgegeben.
Dann kannst du Seine Liebe nicht nur jährlich feiern,
du wirst sie wunderbar und praktisch täglich leben.

Irina Lerke

Friede Deinem Haus — SHALOM!

Einst, in den „guten“ alten Zeiten, als ein Hebräer den anderen traf, so sprach er seinem Bruder **SHALOM** zu!

Dechiffriert würde das heissen, dass der Eine zu seinem Nächsten spricht:
„Bruder, ich sage es Dir!:
Ich und die Meinen sind mit aller Güte und mit allen Gütern vom Vater überreichlich beschenkt worden, dadurch habe ich und die meinen von ALLEM ALLE ZEIT ALLE GENÜGE UND SIND ÜBERREICH!
Und dieses spreche ich Dir und Deinem Hause zu!
So WISSE und SIEHE(!), Du und die Deinen sind von unserem Vater überfliessend mit jeder nur erdenklicher Gnade (dem unverdienten Geschenk) ausgestattet worden, DAMIT Du und die Deinen von ALLEM ALLE ZEIT ALLE GENÜGE HABEN UDN ÜBERREICH SIND!“
So, wird es Dir möglich sein, jedes GUTE Werk freigiebig und mit Freude in Deinem Herzen zu stützen!

Im *2. Korinther, 9,8* ist dieser Zusammenhang ganz genau als die Folge und das Ergebnis des zugvorgehenden Algorithmus festgehalten worden:
8 Gott aber vermag euch jede Gnade (Wohltat) überreichlich zu geben, damit ihr in allem allezeit alle Genüge habt und überreich seid zu jedem guten Werk;

Dieser Vers ist lediglich das Endprodukt, das Resultat, das zuverlässig und zwingend als Folge der zuvorgehenden Aktion realisiert wird.
Es ist lediglich das Ergebnis, die Endsumme der zuvor vollzogenen Rechenaufgabe.
Die geeignete Kompetenz, um diesen Vorgang zu realisieren, sprich den beschriebenen SHALOM in Deinem Leben Hier und Jetzt zu leben, bringst Du bereits mit, indem Du lediglich die mathematisch genau niedergelegten Einzelschritte, WOHLWISSEND und voller ERWARTUNG(!!!) vollziehst.

Versuche die Dich drückende und Dich einschränkende religiöse Sichtweise und die damit verbundene Traurigkeit, die Verlust- und Mangelgedanken einfach mal beiseite zu legen! Und starte ganz allein für Dich ein WISSENSCHAFTLICHES (das was Dir das Wissen schafft) Experiment. Tue es einfach so wie es niedergelegt worden ist, sprich, wie man es tun sollte!
2. Korinther, 9, 6-7:
6 Dies aber sage ich: Wer sparsam sät, wird auch sparsam ernten, und wer segensreich (freigiebig) sät, wird auch segensreich (freigiebig) ernten.
7 Jeder gebe, wie er sich in seinem Herzen vorgenommen hat: nicht mit Verdruss (Betrübnis) oder aus Zwang, denn einen fröhlichen Geber liebt Gott.

Die Wichtigkeit des vorliegenden Algorithmus ist dadurch betont, dass bereits als zweites Wort im Vers 6, wie auch im obigen Vers 8, — ein „ABER“ festgelegt wurde.
Erinnere Dich, im spanischen heisst es — MÁS — VIEL MEHR!
Denke bitte immer, wenn Du ein **„ABER“** in der Bibel liest, an die Verse aus *Jesaja 55, 9-11*:
9 Denn so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.
10 Denn wie der Regen fällt und vom Himmel der Schnee und nicht dahin zurückkehrt, sondern die Erde tränkt, sie befruchtet und sie sprießen lässt, dass sie dem Sämann Samen gibt und Brot dem Essenden,
11 so wird mein Wort sein, das aus meinem Mund hervorgeht. Es wird nicht leer zu mir zurückkehren, sondern es wird bewirken, was mir gefällt, und ausführen, wozu ich es gesandt habe.

Das heisst:
Folge Du, wohlwissend und überlegt, sprich das sichere Ergebnis Deiner Aktion vor Augen haltend — weder zur rechten noch zur linken von dem vorgegebenen guten Weg abweichend; und Du wirst unausweichlich und zwingend das richtige Ergebnis bekommen, die Frucht Deiner Arbeit ernten, Deine Vision erreichen!
Und das nach dem REICHTUM SEINER HERRLICHKEIT, d.h. das was Du angestrebt hast und soviel mehr, wie der Himmel über der Erde ist.
Philipper 4,19:
19 Mein Gott aber wird alles, wessen ihr bedürft, erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus.

Das ist das MODUS OPERANDI Deines Vaters: ÜBERFLIESSEND, DURCH UND DURCH ZU FÜLLEN, SO DASS ALLES VON SEINEM SEGEN UND SEINER GÜTE TRIEFEND VOLL IST!
Wie nach einem ergiebigen Regen, voll und satt getränkt!

Das alles geschieht ausschliesslich in CHRISTUS JESUS!
Erinnere Dich nun an die Abstraktion Seines Namens, Dein Augenmerk auf das WESENtliche konzentrierend, denn genau das ist SEIN WESEN, SEINE FUNKTION:
- JESUS — GOTT MIT MIR!
- CHRISTUS :
  - NUTZE DU DIE WEISHEIT UND POWER MIT DER DU AUSGESTATTET WORDEN BIST
  - NUTZE DU SEINE SALBUNG!
  - NUTZE DU DAS WORT SEINER KRAFT!
  - NUTZE ES FÜR DICH UND DIE DEINEN!

Nun, schau Du jetzt(!) erneut den Dir vorgegebenen Algorithmus an.
Algorithmus [12] als eine eindeutige Handlungsvorschrift zur Lösung eines Problems, oder einer Klasse von Problemen, bestehend aus endlich vielen, wohldefinierten Einzelschritten.

2. Korinther, 9, 6:
6 Dies aber sage ich:
Wer sparsam sät, wird auch sparsam ernten, und wer segensreich (freigiebig) sät, wird auch segensreich (freigiebig) ernten.

Wir betrachten den 6. Vers einfach meditativ nachsinnend und schauen uns somit einige Synonyme der einzelnen Stichworte dieses Algorithmus an:

SPARSAM [13]:
- kärglich, vorsichtig, ökonomisch;
- genügsam, bedürfnislos, bescheiden, zurückhaltend, wunschlos, anspruchslos, enthaltsam;
- schäbig, kleinlich, knauserig, knickerig, dünn, knapp, kümmerlich, geizig, kleinlich;
- bescheiden, arm, dürftig, enthaltsam, knapp, gering, dürftig, ärmlich,

Gehe jetzt erneut in die erste Hälfte des 6. Verses und ersetze das Wort „sparsam“ mit den jeweiligen Synonymen. Du beginnst dabei Deine eigene Situation zu sehen!:
Wenn Du kärglich, schäbig, kleinlich, knapp, geizig, dürftig, gering säst —
GENAU SO(!) fällt Deine Ernte aus, sprich hast Du in Deinen Taschen — ARMUT und KNAPPHEIT!

Jetzt betrachten wir einige Synonyme des Wortes **„SEGENSREICH“** [14]:
- prosperierend, fruchtbar, produktiv, ertragreich, ergiebig, fruchtbringend, gewinnbringend, profitabel, erfolgreich, wirksam, potent;
- nützlich, nutzbringend, förderlich, leistungsfähig, praktisch, tauglich, zweckdienlich;
- freigiebig, splendid, nobel, gebefreudig, grossherzig;

12 - Algorithmus: Wikipedia, die freie Enzyklopädie: https://de.wikipedia.org/wiki/Algorithmus

13 - Sparsam: Woxicon, das Wörterbuch der Synonyme: https://synonyme.woxikon.de/synonyme/sparsam.php

14 - Sparsam: Woxicon, das Wörterbuch der Synonyme: https://synonyme.woxikon.de/synonyme/segensreich.php

Nun, nimm Dir bitte erneut paar Minuten Zeit und betreibe das gleiche Spiel wie vorhin:
Wenn Du ABER(!!!) SEGENSREICH säst, so (!!!) erntest Du PROSPERITÄT, FRUCHTBARKEIT, PRODUKTIVITÄT, ERTRAGSREICHTUM, ERGIEBIGKEIT, GEWINN, PROFIT, ERFOLG, POTENZ!
Diese Vorgehensweise ist Dir äusserst NÜTZLICH, FÖRDERLICH, TAUGLICH UND ZWECKDIENLICH!
So säe FREIGIEBIG und GROSSHERZIG!

Somit ist der Vers 6 der **Algorithmus der QUANTITÄT!!!**

Nun wir können jetzt zum nächsten vordeterminierten Schritt unseres Algorithmus übergehen, nämlich zum Algorithmus der **QUALITÄT:**
2. Korinther, 9, 7:
7 Jeder gebe, wie er sich in seinem Herzen vorgenommen hat: nicht mit Verdruss (Betrübnis) oder aus Zwang, denn einen fröhlichen Geber liebt Gott.

Erinnere Dich, dass der Sitz des Geistes das Herz ist!
Somit hast Du, als der Sohn, die Tochter des Allmächtigen Gottes, Seinen Heiligen (JESA — YES — JA) Geist in Deinem Herzen!
Gerade deswegen sollst Du auf die Stimme Deines Herzens hören!
Denn diese Stimme spricht Dir immer nur das „JA“ für Dich, damit Du ihr folgend, gesegnet leben kannst!

Nun einige Synonyme des Wortes „**VERDRUSS**“ [15]:
- Ärger, Gereiztheit, Empörung, Missmut, Missstimmung, Unzufriedenheit, Verärgerung, Verdrossenheit, Unmut, Frustration, Bitternis,
- Konflikt, Spannung, Streit, Verstimmung, Dissonanz, Differenz, Kontroverse, Unfriede, Unzufriedenheit;
- Last, Bedrängnis, Crux, Hindernis, Joch, Mühsal, Schwere, Unfreiheit.

Hier kommen wir zu einem GANZ GANZ wichtigen Aspekt(!):
Eher sogar zu einem **VERBOT**!:
SÄE NICHT!!!, wenn Du auf irgendeine Art und Weise im Konflikt zu Deiner Entscheidung zum Säen bist!
Es ist KEINE LAST oder Mühsal, NEIN!
Wenn in deinem Herzen, oder in Deinem Verstand ähnliche Gedanken reifen, dann SÄE NICHT!!!
DOCH gehe hin und kläre Du diese Deine Situation auf der Basis des Wortes, dann komme vor SEIN Angesicht und bringe Deinen DANK, Deine SAT in den GUTEN BODEN DES WORTES!

Jetzt gilt Seine LIEBE Dir!
Jetzt gilt Sein WORT in der Tat Dir!
Nutze es!
Lasse Dich nicht wieder Deiner PROSPERITÄT und Deines SHALOMS berauben!

Das ist wahrhaftig eine Frohe Botschaft, deren Praxis Dir die Freude bringt und dazu Dich in Deiner Freiheit bestätigt!
Du bist in der Praxis der Saat frei und unabhängig!

Das ist Weihnachten!
Halleluja

15 - Verdruss: Woxicon, das Wörterbuch der Synonyme: https://synonyme.woxikon.de/synonyme/verdruss.php

Liebe Freunde,

habt Ihr Anregungen, Wünsche, Fragen, möchtet ihr ein Feedback geben?
So nutzt die E-mail und teilt es uns mit: info@akademie-logos.com

Raum für eigene Notizen:

Hier kannst du bequem per Post deine bestellung aufgeben

- o Monatsmagazin Logos (12 Ausgaben im Jahr) kostenlos abonnieren
- o Lieder und Gedichte zum Nachsinnen und Anhören von Irina Lerke, als Stick in MP3 Format (9 CD´s) kostenlos!!!
- o Poesie von Irina, Gedichtsband kostenlos!!!
- o Ich möchte den Jahreskalender für 2019 bestellen kostenlos!!!

Persönliche Daten bitte unbedingt auf der Rückseite notieren !

Postanschrift

Datum Unterschrift

Du bist frei in das Wort der Kraft, in den LOGOS, zu säen!

Wochenseminare 2019

Ziel der Seminare ist, das LEBENDIGE WORT - LOGOS auf 's Neue zu entdecken, um es zu beleben und dessen Kraft, als das Wirk-Mächtige Geschehen, im Hier und Jetzt für das eigene Leben und das der Deinen zu NUTZEN!

Nach dem Motto: AUDE SAPERE - traue Dich zu wissen!
Traue Dich den Geist der Kraft, der Liebe und des besonnenen Menschenverstandes zu gebrauchen! Handle wie Jesus! Handle wie Vater! Lerne das Wort Seiner Kraft mit deinem Mund freizusetzen! Du bist hier an Seiner Statt!

In der intensiven und individuellen Arbeit am und im Lebendigen Wort, wirst Du die Algorithmen, die klaren, sich wiederholenden Handlungsweisen entdecken und lernen sie für Deine eigene Situation zu gebrauchen!

Somit wächst Du zum mündigen und „vollkommenen Mann und Frau“, fähig mit dem Wort, das noch nicht Sichtbare in die eigene Realität zu transformieren, das heißt: zu GLAUBEN!

Nach dem Motto: Werde mündig, Du hast eine Stimme!
Unsere Seminare, mit der weiterführenden Information,
kannst Du leicht auf unserer Web-Seite einsehen: https://www.akademie-logos.com

Podcast

wöchentlicher Podcasts
der Akademie LOGOS:
Jeden Freitag neu.

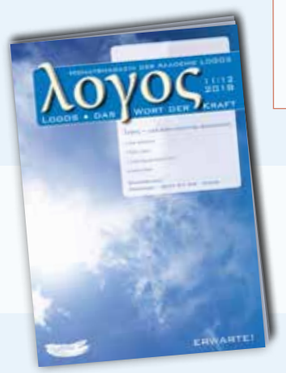
Einfach Online gehen --> www.akademie-logos.com
und sich in das Wort vertiefen und mitdenken, nachsinnen,
für sich den Nutzen daraus ziehen!
Aktuelles Thema: Algorithmus der Ernte.

DU kannst uns gerne direkt in unserer Akademie besuchen:

Hotel Maritim, Salon Buena Vista | El Burgado 1
Los Realejos - Tenerife - España

Teach-in:

deutsch:	Freitags	19.30 - 21.00 Uhr
(Gebets-Schule)	Montags	19.30 - 21.00 Uhr
spanisch:	Sonntags	18.00 - 19.30 Uhr
	Mittwochs	19.30 - 20.30 Uhr



Hier kannst Du für dich und
deine Freunde unser Monatsmagazin
kostenlos abonnieren:
www.akademie-logos.com/monatsmagazin

So kannst Du uns folgen...

Auf unsern Webseiten:
www.palabra-viva.com | www.akademie-logos.com

twitter.com/WortmitKraft

www.facebook.com/AcademiaLogosTenerife

» Wir wünschen euch viel Freude,
fühlt euch frei uns ein Feedback zu geben. «

Ein Stick voller
Lieder und Poesie
(9 CD´s) zum
Nachsinnen und
Anhören von
Irina Lerke:
www.akademie-logos.
com/cd-irina-lerke

Poesie von Irina :
www.akademie-logos.com
/gedichtband

LYRIC-Kalender
mit Poesie von Irina Lerke
Kalender 2019
für Dich und die Deinen :
www.akademie-logos.com/
kalender-2018

Academia λογος - logos das Wort der Kraft
www.akademie-logos.com

Impressum
Academia Logos
Carretera del Botanico 17
38400 Puerto de la Cruz /
Tenerife
Tel.: 0034 - 922 33 05 16
Mobil: 0034 - 619 92 73 10
E-Mail:
info@akademie-logos.com

Redaktion:
Viktor und Irina Lerke

Layout:
Martha Hummel,
Jordanstrasse 2,
04177 Leipzig,
www.art--design.com,
www.marthahummel.de

Fotos:
Irina und Christian Lerke,
Kerstin Bukow

Druckerei:
Euroline Webetechnik,
Stephan Ullmann,
Im Kreuzwinkel 10
64668 Rimbach

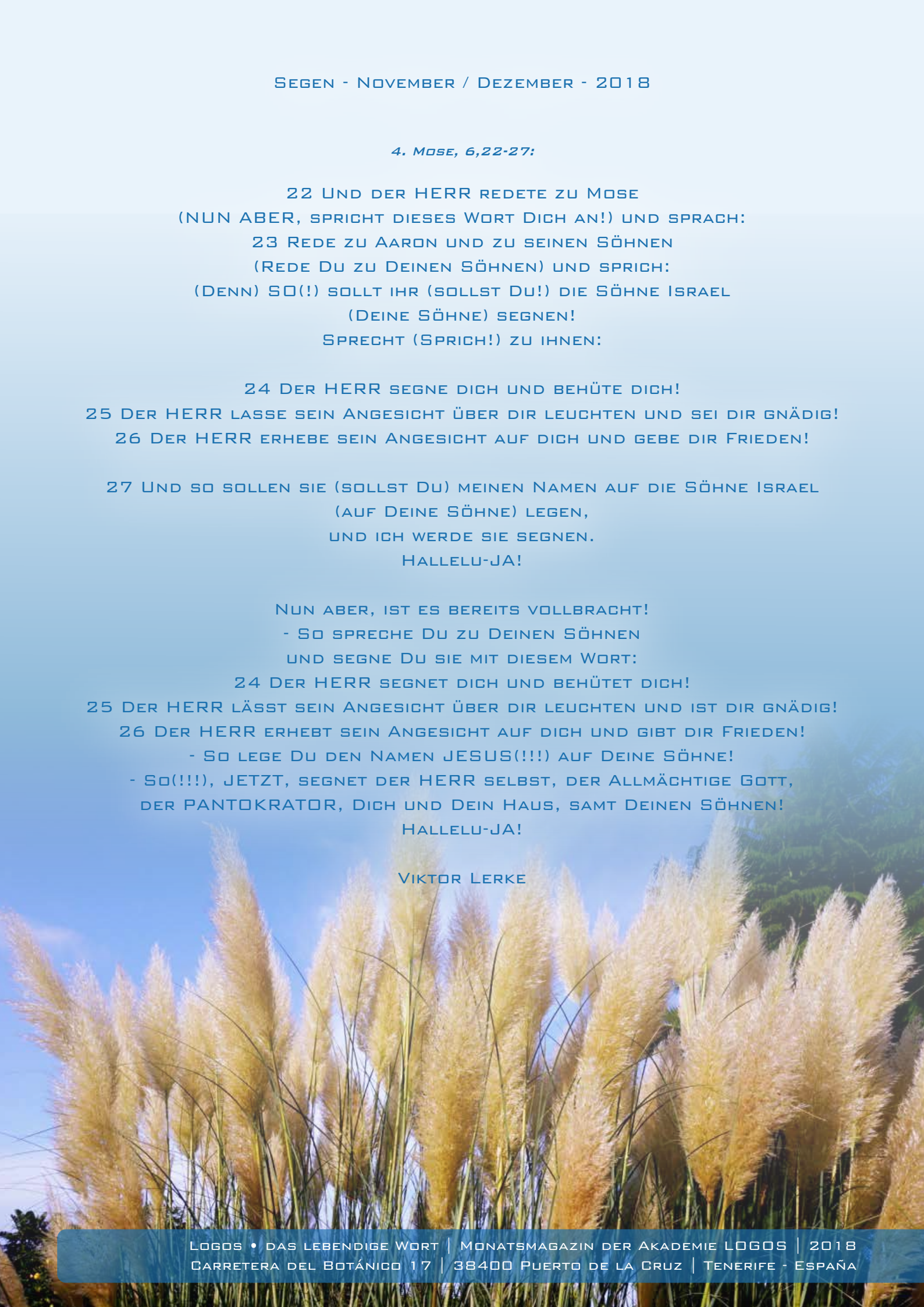
Segen - November / Dezember - 2018

4. Mose, 6,22-27:

22 Und der HERR redete zu Mose
(NUN ABER, spricht dieses Wort Dich an!) und sprach:
23 Rede zu Aaron und zu seinen Söhnen
(Rede Du zu Deinen Söhnen) und sprich:
(Denn) SO(!) sollt ihr (sollst Du!) die Söhne Israel
(Deine Söhne) segnen!
Sprecht (Sprich!) zu ihnen:

24 Der HERR segne dich und behüte dich!
25 Der HERR lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig!
26 Der HERR erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden!

27 Und so sollen sie (sollst Du) meinen Namen auf die Söhne Israel
(auf Deine Söhne) legen,
und ich werde sie segnen.
Hallelu-JA!

Nun aber, ist es bereits vollbracht!
- So spreche Du zu Deinen Söhnen
und segne Du sie mit diesem Wort:
24 Der HERR segnet dich und behütet dich!
25 Der HERR lässt sein Angesicht über dir leuchten und ist dir gnädig!
26 Der HERR erhebt sein Angesicht auf dich und gibt dir Frieden!
- So lege Du den Namen JESUS(!!!) auf Deine Söhne!
- So(!!!), JETZT, segnet der HERR selbst, der Allmächtige Gott,
der PANTOKRATOR, Dich und Dein Haus, samt Deinen Söhnen!
Hallelu-JA!

Viktor Lerke